

# Beilage zu Nr. 148 des „Enzthäler.“

Samstag, den 13. Dezember 1873.

Privatnachrichten.

## Amerikanische Nähmaschinen der Singer Manufacturing & Comp.

### NEW-YORK,

### größte Nähmaschinenfabrik der Welt

empfehlen unter vollständiger schriftlicher Garantie, — Gründlicher Unterricht gratis.  
Zur Zahlung der Maschinen werden Termine bewilligt.

**E. Weil am Markt,**

**Pforzheim,**

Agent der Singer Manufacturing & Comp. New-York.



Neuenbürg.

Unterzeichneter empfiehlt auf bevorstehende Saison sein gut  
eingichtetes Lager in goldenen und silbernen

### Herren- und Damenuhren nebst Etnis,

### Wiener Regulatoren, Wanduhren,

worunter großes Format 8 Tage gehend, für Wirthschaften,

### Pariser Wecker, Uhrketten & Schnüre etc.

Reparaturen werden aufs pünktlichste von mir ausgeführt.

Achtungsvollst,

**Ernst Welk,**  
Uhrmacher.



Der

## Pforzheimer Anzeiger,

ausgabe 3000 Exemplare,

ohne den damit verbundenen Straßenanzeiger,

der jeweils Vormittags an allen öffentlichen Plätzen der Stadt angeschlagen wird.

Preis der 1 Spalt. Zeile nur 2 kr. bei mehrmaliger Aufnahme Rabatt.

## Nähmaschinen-Lager

von

am Markt D. 37. **Gg. Meier** am Markt D. 37.

**Pforzheim.**

### Nähmaschinen aller bewährtesten Systeme

in deutschem und amerikanischem Fabrikat.

Mehrfährige Garantie, freier Unterricht, Zahlungsverleichterung.



W i l b b a d.

Einem geehrten Publikum erlaube mir hiemit mein

## Gas- & Wasserleitungs-Geschäft

in empfehlende Erinnerung zu bringen mit dem Bemerkten, daß ich Arbeiten in Guß-,  
Schmiedeeisen und Bleirohr, sowohl in galvanisirter als schwarzer Waare ausführe;  
auch sind bei mir Glasglocken, Rauchfänge, Cylindergläser und Brenner, nebst allen  
in das Gasfach einschlagenden Artikeln stets zu haben.

Zugleich mache ich darauf aufmerksam, daß wieder eine neue Sendung **Kaut-  
schukschläuche** (engl. Fabrikat), zum Abfüllen von Bier und Wein, bei  
mir eingetroffen ist.

Um geneigten Zuspruch bittet

**Wilhelm Ulmer,**  
Mechaniker.

Neuenbürg.

Die so oft gewünschte

### Bruch-, Vanille-, Gewürz- und Gesundheits-Dampf-Chocolade

hält stets billig auf Lager

**Carl Bügenstein.**

## Fuhrknecht-Gesuch.

Ein solcher findet bei hohem Lohn eine  
gute Stelle durch Vermittlung des Unter-  
zeichneten. Es mögen sich aber bloß recht  
tüchtige bewerben.

Höfen, im Dezember 1873.

W. Lustnauer.

## Auf Weihnachten

das große Loos zu gewinnen!

Wir haben die Ehre hiermit ergebenst  
anzuzeigen, daß die Gewinnziehungen der  
neuen von unserer hohen Regierung er-  
richteten und garantirten großen Geld-  
verloosung schon am 17. und 18.  
Dezember dieses Jahres beginnen  
werden.

Wir glauben um so mehr auf eine recht  
zahlreiche Betheiligung rechnen zu dürfen,  
als diese Geldlotterie in ihrer neuen Ein-  
richtung für die Interessenten derartige  
große Vortheile enthält und mit solchen  
enormen und vielen Gewinnen aus-  
gestattet wurde, daß man dieselbe mit allem  
Recht als ein höchst solides Unternehmen  
empfehlen darf. — Hoffentlich wird es  
uns stets vergönnen sein, unseren ver-  
ehrten Abnehmern die zum Vorschein  
kommenden bedeutenden Hauptpreise von  
ev. Thaler 120,000, 80,000, 40,000,  
30,000, 20,000, 16,000, 12,000, 8000  
6000, viermal 4800 u. s. w. auszahlen  
zu können und werden von uns geneigte  
Aufträge gegen Einsendung oder Nach-  
nahme von

Thlr. 1/2 für ein Viertel Originalloos

1 " " Halbes "

2 " " Ganzes "

vom Staate ausgestellt

in gewohnter Pünktlichkeit und Sorg-  
falt ausgeführt und die prompte Ueber-  
sendung der amtlichen Gewinnlisten Jeder-  
mann zugesichert.

Mit dem Verlaufe dieser Originalloose  
sind wir direkt beauftragt und beliebe  
man daher gefällige Bestellungen nur  
uns direkt baldigst erteilen zu wollen.

**Strauss & Comp.**

Banquiers in Hamburg.

Amtliche Pläne und jede weitere Aus-  
kunft gratis franco.

Neuenbürg.

Einem Mitleser zum „Schwäb. Merkur“  
sucht

Rudolf Hummel.



Neuenbürg.  
**Neue Zwetschgen** à 14 fr.  
 „ **Apfelschnitz** à 20 fr.  
 „ **Feigen** à 22 fr.  
 per Pfund empfiehlt

**L. Lustnauer.**

**Schweine- & Rindschmalz**  
 in frischer Füllung empfiehlt billigt  
**L. Lustnauer.**

Neuenbürg.

**Zu Weihnachtsgeschenken**  
 empfehlen wir alle Sorten Bügeleisen  
 sammt Röstchen, Nudelmaschinen, Auswind-  
 maschinen.

**Gebrüder Genssle.**

Wurstmaschinen und alle Sorten Wenz-  
 den vorrätzig bei

**Gebrüder Genssle.**

Neuenbürg.

Feinstes

**Nähmaschinenöl**

von G. Meier in Pforzheim,  
 in Fläschchen à 24 fr. empfiehlt

**Louis Lustnauer.**

Ein vieroktaviges, fast noch neues  
**Harmonium**  
 ist billig zu verkaufen. Wo sagt die Re-  
 daktion.

**Comptoir-Lehrlings-Gesuch.**

Ein gut gefitteter junger Mann von  
 ordentlichen Eltern und mit den nöthigen  
 Vorkenntnissen findet auf dem Comptoir  
 einer Bijouterie-Fabrik in Pforzheim  
 Lehrstelle unter den günstigsten Beding-  
 ungen. — Bei Qualifikation erhält derselbe  
 angemessenes Taschengeld. —

Gef. Offerte an die Expedition d. Bl.



**gratis! gratis! gratis!**

Bei jedem Kalender-Verkäufer  
 ist vorrätzig:  
**Der deutsche Hausfreund.**  
 Kalender für 1874. 6 Bogen,  
 Preis 6 fr. Für Wiederverkäufer  
 Expedition Ernst Kupfer in Stutt-  
 gart per Dzd. 54 fr., bei 12 Dzd.  
 48 fr., bei 25 Dzd. 42 fr. gegen  
 Franko-Einsendung des Betrages.

Ein am Sonntag von Schwann bis  
 Döbel gefundener vollener Schwanf kann  
 auf Nachweis in Empfang genommen wer-  
 den bei

Daniel Krazer  
 in Gräfenhausen.

**Mehrere Tausend Gulden**

werden gegen doppelte Sicherheit, min-  
 destens hälftig in Gütern oder dreifach in  
 Gebäuden alsbald ausgeliehen; Wo, sagt  
 die Redaktion.

**Großartig** sind die Erfolge, selbst bei den  
 schwierigsten Krankheiten, welche durch das  
 berühmte, illustrierte Buch: Dr. Viry's  
*Naturheilmethode* erzielt wurden,  
 wir empfehlen dasselbe daher dringend allen  
 Kranken. Preis nur 10 Sgr.; vorrätzig  
 in jeder guten Buchhandlung. Man lese  
 gefl. die heutige Annonce.

„Wir erlauben uns auf das heutige  
 Inserat der Herren **Strauss & Cie.**  
 in Hamburg ganz besonders aufmerksam  
 zu machen.“

# Mahle & Mailänder

**Eisengiesserei  
 Cannstatt**

empfehlen sich zur Anfertigung von rohem und fertig bearbeitetem Guß jeder Art  
 sowohl nach eigenen als eingesandten Modellen und sichern prompte und billige Be-  
 dienung zu. (5487.)

**Tausend Zeugnisse**

der angesehensten sachverständigsten Kunden  
 bestätigen die Vorzüglichkeit der Garne und  
 Gewebe der sonst schon sehr berühmten  
**Flachs-, Hanf- & Abwergspinnerei,  
 Weberei & Zwirnerei Schreyheim,** Ulm a./D. 1871.

Silberne Medaille. rathen deshalb Jedermann, seine Rohstoffe in diese Fabrik zu senden.  
 In 8 Tagen geht wieder eine Parthis dahin ab! Zurücklieferung erfolgt in  
 möglichster Bälde.  
 Die Bezirks-Agenten der Fabrik Schreyheim.  
 Christian Hermann in Gräfenhausen. G. F. Klich in Schwann.

## Anzeige

der bei den Versteigerungen von Nadelholz-Nußholz in inländischen Waldungen  
 erzielten Erlöse.

Revier.	Verkaufs- tag.	Verkauftes Quantum.		In Prozenten der Revierpreise.		
		Festmeter.		Ausbot.	aus Lang- holz.	aus Säg- holz.
Pfalzgrafenweiler	29. Okt.	4120	254	105—120	120	129
Enzklösterle	6. Nov.	658	136	105—120	118	111
Hoffstett	6. "	157	110	110 u. 80	113	98
Reichenbach	6. "	862	114	105—110	116	116
Gmünd	8. "	656	91	130 u. 120	150	120
Calmbach	8. "	469	81	105—115	123	116
Thumlingen	8. "	29	11	110	122	124
Dietenheim	10. "	243	1	120	124	139
Buhlbad	10. "	1347	—	105	105	—
Baiersbronn	11. "	565	—	110	110	—
Schreyheim	12. "	688	48	130	154	130
Leidringen	12. "	218	—	90	90	—
Bettenreute	13. "	462	79	80	80	80
Buhlbad	17. "	959	—	105	111	—
Alpirsbach	17./20.	608	126	80—100	95	85
Weingarten	24. "	142	6	108,5 u. 105	108,5	105
Schreyheim	27. "	730	33	130	155	130

Redaction, Druck und Verlag von Jak. Meeh in Neuenbürg.



Auflage: 110,000.

Erscheint durchschnittlich alle 14 Tage.

4gesp. Nonnd.-Zeile oder Raum 35 kr.

Auflage: 110,000.



Beiblatt zu 65 Zeitungen

In nächstbenannten Städten: Aalen, Backnang, Balingen, Besigheim, Bietigheim, Blaubeuren, Bopfingen, Brackenheim, Buchau, Cannstatt (2), Crailsheim, Ehingen, Ellwangen, Esslingen (2), Freudstadt, Gingen a. B., Gmünd (2), Göppingen, Hurlingen, Heidenheim, Heilbronn, Horb, Isny, Kirchheim, Künzelsau, Langenau, Leonberg, Leutkirch, Ludwigsburg, Maulbronn, Munderkingen, Münsingen, Murrhardt, Nagold, Neresheim, Neuenbürg, Oehringen, Plieningen, Ravensburg, Reutlingen (3), Riedlingen, Rottweil, Saulgau, Schorndorf, Sigmaringen, Spächingen (2), Stuttgart (3), Tübingen, Tuttlingen, Ulm, Urach, Vaihingen, Waiblingen, Waldsee (3), Welzheim, Wildbad, Winnenden, Wiesensteig.

Im Eßlinger Champagnerkeller.

(Fortsetzung.) In diesem oberen Gewölberaum liegen in gewaltiger Anzahl die großen Fässer reihenweise und bilden die Gassen, durch welche der Besucher schreitet, stumm darüber, eine wie schöne Eigenschaft doch der Wein hat. Da ruht er sich nun nach der Reifezeit unter der Keller verschönlischen Gemüths gegen die ihn heimfuchenden Menschen, aus und flärt sich langsam, süßt sich, beschwichtigt sich wieder. Weis lauter brave Würtemberger sind es, die in diese Fässer ihr Blut haben lassen müssen — die Trauben auf den Kalf- oder Gypsbergen am Neckar und an der Rems, denen die Sonne nicht minder streuende Fülle verleiht, als denen auf dem Kreideboden der Champagne. Sie eignen sich vortüglich zur Herstellung von Schaumwein, besser als Rhein- und selbst Frankensweine, die zu volles Blut für die ätterische Heiterkeit des Monsieur haben, zu wenig Lichtsinn und zu viel exzite Strenge des Geschmacks. Neckar und Rems tauschen an diesen Neben vorbei, welche ihre Kinder zu einer so glücklichen Nebenbuhlerschaft mit denen der Champagne befähigen; denn der Verthum ist längst besetztigt, daß es gleichsam geborenen Champagner gebe und schon der Saft der Champagnertrauben an sich, etwa wie das Selterwasser, die prickelnde und perlende Teufelci besitze. Diese treibt der Mensch in seinem unzählbaren Drange, die Natur zu verbessern, mit der wälichen Kunst ebenso gut wie mit der deutschen erst in den Saft hinein, und die braven Fabrikanten in Rheims, Chalons und Epinal laufen auch massenhaft ihre Weine in Württemberg, in Franken und im Elsaß, da die Champagne beim besten Willen nicht so viel wachsen lassen kann, als die Welt in französischen Güteten an den Tiefstfischen von ihr fordert. Nur kaufen sie hier nicht die besten Sorten, weil bei dem guten Glauben, mit dem ihr "Champagner" von den Schwärmern dafür dem Magen anvertraut wird, solche Verschwendung vernünftiger Weise nicht angebracht wäre; wegen der deutsche Fabrikant, um das allmächtige Vorurtheil im eigenen Lande zu besiegen, auf die geeignete Vorzüglichkeit des Weines seiner Heimath selbstverständlich mit besonderer Sorgfalt achtet. Ein halbes Jahr etwa bleibt der gährende Saft in diesen Fässern, von denen diese erbauliche Abschweifung ausging; dann fallen ein paar Dugend mitteldeutscher Knechte über ihn her und reizen ihn aus seiner Reizung und seinem Bedürfnis zur Ruhe. In Form der bekannten Champagnerflasche wird ihm die Einzelhaft auferlegt, um seine Veffierung nach dem launischen Sinn des Herrn und Weisers zu bewirken. Tief unten, an die fünfzig Stufen tief, wohin der Tag selbst nicht einen Schimmer wirft, in riesige Hallen mit ellenhohen Mauern, dorthin bringt man den Gefesselten, spant seinen Kopf in Eisenbraut und ihn selbst stülpt man mit dem Haupt nach unten in den Lochring einer langen Holzplatte. So wird er zu zwei Jahren solcher Forderung verdammt, so soll er die im Faß gewalt-

Nur einmal angezeigt! (22. Aufl.) Methode (Aufl. 22.) Toussaint-Langenscheidt. Brieflicher Sprach- und Sprechunterricht für das Selbststudium Erwachsener. Wien 1873: Verdienstmedaille. Englisch v. Dr. van Dalen, Prof. H. Lloyd u. G. Langenscheidt, Berlin. Französisch v. Prof. Ch. Toussaint u. G. Langenscheidt, Berlin. Wöchentlich 1 Lect. à 1/2 Mk. Kompl. Kurse 17 (v. 1. Jan. 74 ab 18) Mk. (Kursus 1 und 2 auf einmal statt 36 nur 27 Mk.) Brief 1 jed. Sprache als Probe 1/2 Mk. (Marken). Urtheile: Diese Unterrichtsbriefe verdienen d. Empfehlung vollständig, welche ihnen v. Sem.-Dir. Dr. Diesterweg, Dir. Dr. Freund, Prof. Dr. Herrig, Prof. Dr. Scheler, Prof. Dr. Schmitz, Prof. Dr. Stüdtgen, Dir. Dr. Viehoff u. and. Autoritäten geworden ist. (Lehrerzeitg.) — Der wohlgedachte Plan u. d. Sorgfalt d. Ausführung treten in d. Toussaint-L'schen Meth. recht auffällig hervor, wenn man d. schlechten Nachahmungen damit vergleicht, welche v. d. literar. Industrie auf d. Markt gebracht werden. (Schulbl.) — Die 12fache Nachahmung der Meth. T.-L. in Deutschland u. ihre Adoption v. fast allen Kulturvölkern dürfte weitere Empfehlung überflüssig machen. (5093 B. 1.) G. Langenscheidt's Verlag, Berlin, SW. Mückensstr. 133.

Ein neues Werk von Fr. Spielhagen. Soeben erschien und ist in allen Buchhandlungen zu haben: Ultimo. Novelle von Fr. Spielhagen. (5128 W. u. B. 1.) Preis 1 Zflr. — eleg. gebunden 1 Zflr. 10 Kr. Verlagsbuchhandlung von L. Staackmann in Leipzig.

Verlag von OTTO SPAMER in Leipzig. Deutschland in Wort und Bild. Eine geographisch-geschichtliche Rundschau. Mit 70 Text-Abbildungen, 17 H. Karten und 8 Tafeln. 15 Sgr. — 54 Kr. th. Dieser Separat-Abdruck aus "Otto Spamer's Illustriertem Konversations-Lexikon" bietet in übersichtlicher Weise eine Rundschau auf dem Gebiete der vaterländischen Geographie und Geschichte, zu deren besserem Verständnis und leichter Auffassung neben vielen Text-Abbildungen noch acht Landkarten beigegeben sind, welche die kulturgeschichtliche Entwicklung Deutschlands darstellen. Das Werk ist geeignet, das Interesse aller Vaterlandsfreunde, insbesondere aber der deutschen Lehrwelt, auf sich zu lenken. Soeben erschien und ist durch jede Buchhandlung des In- und Auslandes zum Preise von 5 Sgr. — 18 Kr. th. zu beziehen: Otto Spamer's Illustriertes Almanach. Jahrbuch für Jung und Alt im deutschen Haus. 1874. Mit Beiträgen von Dr. N. Andree, G. Elm, G. Lausch, Fr. Otto, S. Pfeil, Dr. A. Pfl., F. Roth, G. Schwarz, J. Thomas, F. Wagnier, A. Wagner, A. Werner. (5133 W. u. B. 1.) Zu beziehen durch alle Buchhandlungen des In- und Auslandes.

Deutsche Krieger-Zeitung. Unterhaltende und belehrende Wochenschrift für den deutschen Wehrstand. Offizielles Organ der rheinischen und provinzial-sächsischen Krieger-Kameradschaft und des Bayerischen Bundes. Wöchentlich 1 Nummer. Quartals-Preis 1 Sgr. Beilagen nehmen alle Postanstalten an. 3000 Auflage 3000. Die Rev. der IV. Quartale werden nachgeliefert. (5143 W. u. B. 3.) Interessantes Feuilleton.

Neu! Illustriert! Gratis! Erste Nummer gratis in allen Buchhandlungen! Illustrierte Jagd-Zeitung. Organ für Jagd, Fischerel & Naturkunde. Herausgegeben vom Königl. Oberförster S. Althoff zu Minkwitz bei Leisnig. 1873. Durch eine große Anzahl der bedeutendsten Mitarbeiter, wie Guido Semmer u. unterst. erweist diese reichhaltige und gediegene Zeitschrift, gewährt mit den prächtigsten Illustrationen monatlich zweimal in der unterzeichneten Verlagsbuchhandlung zum billigen Preise von 1 Zflr. halbjährlich. Alle Buchhandlungen und Postanstalten, sowie der Unterzeichnete nehmen Bestellungen an. Heinrich Schmidt. 5154 W. u. B. 1. Verlagsbuchhandlung für Forst- und Landwirtschaft in Leipzig.

Bei G. Wasse in Quedlinburg ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: 5142 W. u. B. 1. Der erfahrene Weinkellermeister. Von F. Jullien. Weingroßhändler in Paris. Sechste Auflage. Mit den neuesten Erfahrungen bereichert von Dr. W. Artus. Mit 5 Tafeln Abbildungen. Preis 2 Zflr. Diese neue Auflage des seit einem halben Jahrhundert bekannten Werkes ist durch die Bearbeitung des Dr. W. Artus (Professor der Technologie an der Universität Jena) der Weingroßhändler ist und seit vielen Jahren selbst leitet, auf die jegliche Höhe der Praxis, wie der Wissenschaft gebracht.

Neueste Moden für unsere Damen. Eine illustrierte Modenzeitung mit sehr reichhaltigen Schnittmusterbogen und colorirten Mode-Kupfern. Preis 10 Sgr. vierteljährlich pränumerando. Diese Modenzeitung ist speziell den Leserinnen des neuen Blattes gewidmet, kann aber auch apart zu obigem, gewiss fabelhaft billigen Preise durch alle Buchhandlungen und Postanstalten bezogen werden. 5101 W. u. B. 3.

Schnelles Rechnen. Ist eine unbedingte Nothwendigkeit für jeden Geschäftsmann; wer sich daher leicht und rasch in dem Rechengebiet des praktischen gemeinl. Schnellrechnens, von den Anfangs-species bis zu den complicirtesten Regeln, Courss, Wahrscheinlichkeits- u. Raumberechnungen selbst belehren will, dem wird der bereit in G. Aufl. und in veränd. Neubearbeitung nach den neuen Mäßen und Gewichtverhältnissen: "Neues Aram Niese, Allgem. Deutsches Rechenlehrer" vom Seminarlehrer A. Böhm (Preis 20 Sgr.) von unschätzbarem Werth sein. Verlag von D. Csehagen in Berlin, S. Ritterstr. 85. Nach außerhalb franco gegen Postanweisung. (5152 W. u. B. 1.) Soeben erschien in II. Auflage und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Illustriertes Briefmarken-Album mit 700 f. f. Markenabb. und 67 Boyen. Text: deutsch, engl. und franz. Preis: 1/2, 1/2, 1/2, 3/4, f. f. 10 Zflr. mit f. f. color. Wappen 6/4 und 15 Zflr. Prospekt gratis. Wieder-Verkäufer Rabott. Gute Briefmarken dreifach billig. Katalog Juni 1873, 4 Sgr. Alwin Schiefe, Antiquitäten-Handlung, Leipzig. 5126 W. u. B. 4.

Mit October begann der V. Jahrgang: Aus allen Welttheilen. Illustrierte Monatshefte für Länder- und Völkerkunde und verwandte Fächer. Red. Dr. Otto De'itsch. Preis jedes Monatsheft 8 Sgr. Leipzig, Verlag von A. Neffelschöfer. Illustrierte Prospekt gratis.

Eidolter täglich frisch geschlagen, effert in jeder Quantität zu billigstem Preise (5151 W. u. B. 1.) Wilh. Hoffmann & Co., Dresden, Albinapapier-Fabrik.

oft bei den durch das Piry's wurden, gend allen vorrätzig Man lese heutige Cie. aufmerksam jeder Art billige Be- 1871. nden. gt in n. ablungen der lds aus Säg holz. 129 111 98 116 120 116 124 139 80 85 105 130

am unterbrochene Gährung nun in der Flasche fortsetzen, um in der sich entwickelnden Ueberfülle von Kohlensäure den schäumenden Spiritus zu erhalten, durch den er Ehre bei den Zechern findet. Tagtäglich treibt ihn die Hand des Küfers an, sich zu diesem schönen Zweck des Weiteren zu vervollkommen, indem die Flasche leicht in ihrem Lockeringe gerüttelt wird. Wohl oder übel steigt ihm darüber das Blut zu Kopf, das ist die Hefe, welche sich nun nach und nach in bräunlicher Schlämigkeit vor dem Kork im Halbe sammelt. Der Geist in der gläsernen Zelle gehorcht; er wird durch das tägliche Rütteln während zweier Jahre der Reife der Materie, entseht sie, verkärt sie wunderbar und löst sie in ihr höchstes spirituelles Wesen auf. Oft freilich, daß der Geist verweissungsvoll über diese Behandlung seinen Kerker sprengt und hochtadelnd sich davon macht, dem Küfer die Scherben und den Essig hinterlassend, in den der entrommene Wein sich verwandelt. Seinen Unglücksgefährten geht es aber deshalb nicht besser. Wie die Bauersfrau mit gleichbleibender Zärtlichkeit ihre Gans floßt und wudelt nur um deren Leber willen, so rührt der Küfer die Flaschen, damit die Scheidung alles Gemeinen vom edlen Theil sich vollende.

Wie gesagt, es sind ungeheure Kellerräume, in denen die Flaschen in solcher Kopfstellung sich zu unzähligen Massen befinden. Man hat noch die alten Bezeichnungen gelassen, die den einzelnen Eilen und Gängen zur Orientierung notwendig haben gegeben werden müssen; aber das riesige Faß, welches hier lagerte und das an Umfang dem berühmten Heidelberger nur wenig nachgestanden haben soll, ist längst verschwunden. Dabei sind diese Verliche nicht die einzigen des Kehler'schen Weingeschäfts; es hält noch in manchen der besten und nicht minder alten, wiewohl lange nicht so weitausläufigen Kellern von Eßlingen seine Gefangenen bewahrt. Ist doch die Production eine stetig wachsende selber gewesen und soll in diesem Jahre bis auf 200,000 Flaschen gebracht werden, wozu der liebe Himmel seinen Segen geben mag.

In einem besonderen, geheimnißvollen Raum, durch seine Maschinen, Werkzeuge, und Draht wie Bindfadenvorräthe einer Feklerhammer nicht unähnlich, wird dann die letzte und verhältnismäßig wohlwollende Bearbeitung des Schaumweines vorgenommen. In die zweijährige Einzelhaft überstanden, so bringt der Kerkernmeister den gefesselten Tenzel hierher, um seine Bande zu lösen. Der Kork steigt mit einem Knall gegen die Wand des Kübels, in dessen Höhle diese Handlung vor sich geht und mit Gewandtheit löst sich dabei der Küfer nur den im Hals der Flasche aufgesammelten Gesehsstein von dem wilden Geist in derselben hinauszuflühen, der seinstheils am liebsten mit davonläge. Aber seine Ungebärdigkeit zügelte sich nach der ersten Hige; was ihm an Kohlensäure entwickeln darf, war eben des Guten zu viel und was man noch von derselben zurückhält, ist gerade das rechte Maas, um das Schäumen und Berlen des in süßiges Gold verzauerten Weines zum Entzünden für Auge und Herz zu bewirken. Wie tröstenden Balsam trinkt man ihm nun in Wein und feinsten Cognac geschmolzenen weichen Kandiszucker ein, den sogenannten Vigneur in der Sprache der Champagne, um die in der Flaschengährung verlorene Süßigkeit wieder zu ersetzen. Ein neuer Kork kommt auf die Flasche, dessen Befestigung mit Schnur und Draht tactvoll durch eine silberne Haube verborgen wird. Dann auf die Brust das deutsche Zeichen von „Kehler u. Comp.“, wohl ehrenreich genug, um sich überall sehen zu lassen.

(Schluß nächste Seite)

Auf dem Weihnachtstisch sollte ein  
**Lichtdruck-Apparat**

nicht fehlen, denn er ist ein höchst interessantes Geschenk für Kinder sowohl, als auch für Erwachsene. Er dient zur

**Selbstanfertigung von Photographien**

auf rein mechanischem Wege und ohne Gift. Der Apparat copirt Zeichnungen, Holzschnitt-Drucke, Stein-, Stahl- und Kupferdrucke mit den zartesten Schattirungen, Handschriften und Photographien, alle in beliebiger Anzahl und ohne das Original zu beschädigen. In 5 Minuten ist bei hellem Wetter eine dem Original gleiche Copie schon vollendet. Der

**Lichtdruck-Apparat**

ist eine unerschöpfliche Quelle der angenehmsten Unterhaltung für alle Stände, für technische Zwecke oder von großem Nutzen, denn jede Zeichnung copirt sich selbst mathematisch genau, braucht deshalb nicht gezeichnet werden.

Vollständige Apparate mit Gebrauchsanweisung und Verpackung kosten nur 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Florin Südd. Währg. für größere Bilder. Wegen franco Einlieferung des Betrages oder Postnachschuß erfolgt die Zusendung durch  
**H. Drews, Berlin, SW., Wasserbühlstraße 44.** (5181 W. 2.)



**Liebig's Fleisch-Extract**

der San Antonio Meat-Extract-Company, Texas.

**Wien 1873 - Verdienst-Medaille.**

Vorzüglicher und billigster Liebig's Fleisch-Extract.  
General-Agentur für Europa. **J. Arthur F. Meyer, Hamburg.**  
(4210 W. 4.) Haupt-Depot für das westliche Deutschland:  
**Gebrüder Stollwerck in Köln.**  
Lager in fast sämtlichen Apotheken Württembergs.

**Robert Telehmann**

im  
**Königsbau, Passage 27 und 28, Stuttgart**

empfiehlt sein best assortirtes

**Cigarren-Lager**

Importirte Havannah . . . à fl. 100 bis fl. 440 pro. Milla.  
Hamburger Cigarren . . . 40 " 180 " "  
Aechte Manilla Cortador . . . 60 " 50 " "  
Schweizer und Italienische . . . 20 " 30 " "  
Deutsche Fabricate . . . 16 " 60 " "  
Ferner sein General-Depot in Papier-Cigaretten und türkischen Tabackern von Jos. Huppmann, Firma: „La Ferme“ in Dresden.  
(Für Grossisten Original-en-gros-Preise bei Abnahme von 1000 bis 200,000 Cigaretten, Preislisten franco.)  
Grösste Auswahl in Meerschamwaaren und Bernsteinspitzen, Bruyere- und Thonpfeifen etc. etc. (5102 W 12.)



**Baltischer Lloyd.**  
Direkte Post-Dampfschiffahrt zwischen  
**Stettin und New-York**

vermittelt der neuen Postdampfschiffe 1. Klasse:  
Ernst Moritz Arndt, Franklin, Humboldt, Washington.  
Expeditionen: am 20. November, 1. December, 15. December.  
Passagepreise incl. Verköstigung: Kasse Pr. 80, 100 und 120 Thlr. Zwischendeck Pr. 60, 55 und 65 Thlr.  
Wegen Fracht und Passage wende man sich an die Agenten des Baltischen Lloyd, sowie an die Direction des Baltischen Lloyd in Stettin.  
Dänenburg (Baden).

**Flaschenweine.**

1865er Markgräfer Edelwein pr. Flasche fl. —	48 kr.
1868er do. Auslese	42 "
1870er do. Eiswein	27 "
1869er Jekensberger	18 "
1870er do.	16 "
Burgunder (roth)	27 "

werden in beliebigen Quantitäten acquisite abgeben.  
In Gebinden billiger.  
Ferner: altes Kirchenwasser.

(5084 W. 3.)

**Eugen & Schütz, Joseph Winter, Hofmühle Rosenheim**  
(Oberbayern)

empfiehlt hiermit seinen, zu Mauerearbeiten, Cementdachplattenfabrikation etc. sehr geeigneten Cement zu billigem Preise. (5085 W. u. B. 2.)

**Epileptische Krämpfe (Fallsucht)**

heißt brieflich der Specialarzt für Epilepsie, Dr. O. Kiliisch, Berlin, Louisenstrasse 45. — Augenblicklich über tausend Patienten in Behandlung.

**Oestreichische Sechskreuzerstücke**

nehmen wir in kleinen Beträgen das Stück zu 4 Kreuzer, in größeren besser. Für Oestreichische fl. 1. 10. Stücke, Holländisches Silbergeld, Fünf-Francstücke und alle übrigen Sorten in Gold und Silber, sowie für in- und ausländische Coupons jeder Art haben wir stets zu höchsten Coursen Verwendung. In allen Geldsorten, einheimischen und fremden Papiergeldern halten wir Vorrath und sind für die kleinsten Beträge Käufer wie Verkäufer. An- und Verkauf von Effecten billigt.

Stuttgart, den 1. November 1873.

**Wechselstube**

der Württ. Commissionsbank  
vis-à-vis dem Bahnhof- und Telegraphengebäude.

(W. & B. 5177.)

Der bewährte Ruf unserer edelsten  
**Regenerationskur**  
aufste und jeder weiteren Empfehlung.  
Prospecte gratis. (5164 W. 4.)  
Steinbacher'sche Naturheilkunst  
Brunnthal (München).

**Zoologische Handlung**  
von **B. Bloß, Hamburg,**  
Hohelweg 19  
empfiehlt grüne und graue Papageien und Affen.  
Promote Verendung nach auswärts. Täglich ein Wunder-Kalb (lebend).  
Näheres brieflich. (5123 W. 1.)

**Sichere Hilfe für Männer!**  
Allen denen, die in Folge heimlicher Sünden Leiden der Harnorgane, Gedächtnisschwäche, Berrüttung des Nerven-Systems etc. an sich verspüren, dringend zu empfehlen:  
„Vollständige Beseitigung männlicher Schwäche.“ Von Dr. Xavier. (1635 W. & H.)  
Vorräthig für nur 15 Kr. in der Schwäbischen Buchhandlung in Eßlingen. Nach auswärts gegen Einlieferung von 21 Kr. franco-Zusendung in Convert.

**Hand-Vinirmaschinen u. Federn**  
liefert billigst Ferd. Bernwardt, Bautzen. (Ober-Lausitz.) (5118 W. 2.)

**Männern und Frauen,**

die sich krank, elend und sich fühlen, ist die Beachtung des folgenden in 74. Auflage 220,000 Exempl. erschienenen Werkes:  
**Die Selbstbewahrung.**  
Von Dr. Retau, Verffasser Rathgeber in allen Krankheiten und Berrüttungen des Nervensystems. Mit 27 patholog. anatom. Abbildungen, Preis 1 fl. 45 Kr. dringend zu empfehlen. Den hierin gegebenen Belehrungen und Aufschlüssen verdanken viele Tausende Gesundheit und neues Leben.  
Nicht man jedoch genau auf den Titel und verwechselte es nicht mit anscheinend ähnlichen Broschüren, da diese meistens durch theure Geheimnismittel nur Ausbeutung der Kranken bezwecken. Vorräthig in jeder Buchhandlung. (4664. W. u. B. 4.)

**Sehr vortheilhaft.**

50 Bogen und 50 Converte beites englischen Papier liefert franco gegen Einlieferung von 20 Egr. Markta. (5119 W. 1.)

**Wilh. Verdang in Coblenz.**  
Wiederverkäufer Robott.

**WILHELM WINTER**  
**Gravin- & Präge-Anstalt**  
TRIESTE  
en gros & en detail. (5088 B.)  
**Alle Sorten Selbstfärber,**  
Datumstempel, Nimmerlotens etc.,  
Schablonen, Biermarken,  
Gravirarbeiten für jede Branche.



Den Reiter'schen Schaumwein, ein Sohn der Witwe Cliquot, ist doch ein echter deutscher Bürger geworden. Durch deutschen Lebenssaft, durch deutsche Arbeit und Reclität hat er sich zum würdigen Nebenbuhler des besten Champagners gemacht. Nicht nur ist dies seit vielen Jahren auf den Ausstellungen, sowohl in Deutschland wie in Paris, durch Ertheilung der Ehrenpreise anerkannt worden — so 1871 in Wien durch Zuerkennung der großen Medaille mit dem goldenen Strahl, zuletzt in Wien 1873 durch Ertheilung der Fortschrittsmedaille, sondern nicht minder durch die Aufnahme in England, wo man überhaupt längst dem guten deutschen Champagner den Vorzug vor dem französischen von oft sehr zweifelhafter Güte gegeben hat. Und außer nach England erstreckt sich der Absatz dieses berühmten ältesten deutschen Schaumweins schärfte nach den entferntesten überseeischen Ländern, nach China, Ostindien, Australien, Californien und den Vereinigten Staaten. Der deutsche Gastwirth allein bleibt noch immer hartnäckig der verwässelten Menschenbrüder, welche auch bezüglich des von ihm seinen Gästen dargebotenen Schaumweins dem Kellerpreiswort treu ist: „Ein bloches Französisch ist doch wunderlicher!“ Er muß seinen Sekt mit kräftigeren oder gefälligeren französischen Erzeugnissen an den Mann bringen, indessen er mit edlem deutschem Schaumwein sich und sein Vaterland und auch seine Gäste viel besser ehren würde.

Newyork, den 4. November 1873.  
(Per transatlantischen Telegraph.)  
Das Postdampfschiff des Baltischen Lloyd **Washington**, Capt. S. Arnold, ging heute mit Passagieren und voller Ladung nach Stettin in See.

**Consignations-Lager**  
aller Lederarten in Vertretung großer Fabriken Deutschlands erhalten.  
**Gebrüder Karo & Comp.**  
Berlin, Kleberstraße 41.

Nur echt von **Böldt in Genf**  
American Pills by Böldt  
**Blutreinigungspillen.**  
Näheres siehe Gebr. Anweisung.  
1 Schachtel (65 Pfl.) 1 fl. 24 kr. rh., 1/2 Sch. 42 kr. rh. Ein-gros-Lager und Versandamt für Deutschland und Holland Herr **H. Brunner**, Wallstraße 10 Carlstraße (Baden).  
Echt zu haben in der **Schwaben-Apotheke** zu Göttingen, **Koch's Großhdlg** in Pforzheim. In den **Hof-Apotheken** zu Badenweiler und Baden-Baden, **Herrn Röhren-Apothek** in Mainz, **Koch, Ed. Paer** in Stragburg u. c. (5113 W. u. B. 1.)

**Deggingen.**  
Ich befinde noch eine große Partie verfertigte neuer Cypherrohre und verkaufe solche billig.  
**Joseph Wagner,**  
i. Enael.  
(5130 W. 1.)

**Fallsucht (Krämpfe) heilbar!**  
Eine „Anweisung, die Fallsucht (Epilepsie), Krämpfe durch ein seit 12 Jahren bewährtes nicht mehr Universal-Gesundheitsmittel, in kurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von Dr. Fr. A. Cuanle, Inhaber d. chem. Fabrik zu Warendorf i. Westfalen,“ welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidl. erhärtete Atteste und Dankgagschreiben von glückl. Geheilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf diverse Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis-franco versandt.  
(5129 W. u. B. 4)

**Leidenden und Kranken**  
ende auf Franco-Berlangen unentgeltlich und franco die 27. Auflage der Schrift „Anweisung zur Heilung der Fallsucht“ über die durch bewährte Heilmittel der Natur. Nach Attesten. 5145 W. 1.  
**Hofrath Dr. Ed. Brinckmeier**  
in Braunschweig.

**Schuhwaaren-Empfehlung.**

Auf bevorstehende Herbst- und Winter-Saison bringe ich reichhaltiges Lager in Leder- und Filzwaaren jeder Art für Herren, Damen- und Kinder zur gefl. Erinnerung.  
**G. A. Krauss,**  
Schuhwaarenhandlung 13 Ehlingerstraße 13.  
Stuttgart.  
**„Jeder Auftrag kann sofort ausgeführt werden.“**  
Großes Lager von **eisernen Tragbalken**  
in verschiedenen Höhen und Längen zu billigen Preisen. Eisene Gebälke in Gebäude und zu Brücken u. werden prompt und billig von uns abgegeben und aufgestellt.  
Stuttgart. (4619 W. 6)  
**Aug. Müller & Th. Linck.**

Erstarrter Rohkäse per Eked. Ebr. 2 —. Neue saure Gurken in Fässern v. 20 Ekd. bei Abnahme von 5 Fäss. à 20 Ekd. 9 Egr. incl. Fas. bei einzelnen Fässern à 20 Ekd. 10 Egr. Sauerkraut per Ekd. Ebr. 3. —. im Ordbest incl. Zwiebeln per Ekd. Ebr. 1. 27 Egr. 6 Pl. Möhren per Ekd. 25 Egr. Zensgurken per Fäss. 1 Egr. incl. Fas. Ab hier gegen Nachnahme empfiehlt  
**Mühlhausen in Thüringen.**  
Ed. Dieckert.



Unsere patentirten **Patent-Band-Sägen**  
für Fuß-, Hand- und Dampftrieb haben sich durch einfache, praktische Bauart, bequeme Handhabung und bisher unübertroffene Leistungsfähigkeit bereits den Weg in die fernsten Länder gebahnt.  
Braunschweig,  
Frankfurter Str. No. 7.  
**Hedner & Co.**  
(4948 W & B.)

**Attest.** Ihre Patent-Säge leistet mir wesentl. Dienste. Meine 3 Lehrlinge schnitten den Baum in 8 Arbeitsstunden 150 Stüd sauber gefälligte, 10 Centimeter starke Sälentische.  
Wien, Weidling.  
Franz Josefsasse No. 24.  
**Ed. Selinger.**

**Dr. Koch's Wildunger Mineral-Präparat.**  
Ein Kraut- und Stoffmittel — kein Arznei- oder Heilmittel. (5124 R. 1.)  
(pro Flasche 1 Thlr. nebst Gebrauchsanleitung u. c.)  
Nur direkt zu beziehen durch  
Dr. Koch, Berlin, Delle-Allianzstraße 4.  
Alles Uebrige bekannt.

**Biercouleur**  
glasig hell u. geschmackrein empfiehlt (5094 W. B. 2)  
Stuttgart. **Otto Herrmann.**

**Viter-Gemäße von Binn**  
fertigt billigh die Zinngefäße von 5187 W. 2.  
**Franz Buckert, Würzburg.**  
Gesucht!  
Eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene Papiererschneidemaschine. Abzugeben mit R. S. Süddeutsche Annoncen-Expedition Stuttgart.

Spezialarzt **Dr. Kirchhofer** in Strassburg (Bass) heilt n. s. l. chliches Bettläger, Impotenz, Pollutionen. (4366 W. 10. u. B. 5)  
**B**andwurm bestritt (auch brieflich) in 2 Stunden geföhrt und sicher  
4772 W & B. Dr. med. Ernst in Leipzig.

**Altdentscher Waffen- und Antiquitäten-Salon.**  
Ein- und Verkauf  
von Abrakhamen jeder Art, Lager von Arab- und türkischen. Presden, Marienstr. 5, 1. Etage, täglich geöffnet von 9-7 Uhr. (5136 W. 2.)

**Sichere dauernde Süße bei Schwächezuständen.**  
Prospect gratis v. **J. G. Müller.**  
(4927 W. 4.) Köttingen, Württemberg.  
**Gummi** Alles in dieser Masse sollfrei  
Dickerlon. (5083 W. u. B. 2)  
Hirschmann & Co. Hamburg

**Zauber-Apparate**  
neuester Construction für Künstler und Dilettanten. Preis-Garantie gratis. und franco.  
Zauber-Coffetten geföhrt mit Knopf-Stücken per Coffette 2 fl., 3 fl., 5 fl., 10 fl.  
Rebelbilder-Apparate oder Geister-Erscheinung per Stück 5 fl., 8 fl., 10 fl., 15 fl.  
Alle Zauber-, Verir-Karten, Kump-Stücke, Zauber-Stücke von 10 kr bis 10 fl. u. c.  
Proffe nirgends so billig.  
Nur durch die Niederlage von  
**E. Soxhlet, Wien II. Nothe Sternngasse 20.**

**Wein — Wein — Wein!**  
Für nur 6 Thaler 1 Riste mit 12 Flaschen Tokayer Ausbruch.  
Für nur 6 Thaler 1 Riste mit 12 Flaschen Ruster Ausbruch.  
Für nur 6 Thaler 1 Riste mit 12 Flaschen Malaga oder Madeira.  
Gegen Einzahlung des Betrages prompt durch die Niederlage von **E. Soxhlet, Wien II. Nothe Sternngasse 20**

**Ein photographischer Apparat**  
sowohl allen Umständen und Chemikalien verpackt in einer Cassette, mittelst welcher man ganz hübsche Photographien erzeugen kann. kostet bloß  
**6 Thaler.**  
**Wunder!!!**  
Ein completer photographischer Apparat bloß 6 Thaler.  
Einzig und allein zu beziehen, gegen Vorbersendung des Betrages, da von hier aus Nachnahme nicht gestattet ist, durch die Niederlage von  
**E. Soxhlet, Wien, II. Nothe Sternngasse 20.**

**Delicate nord. Sardellen**  
25 Pfund Netto für 2 Thlr. gegen Nachnahme (5175 W. 1.) **Friedr. Bode. Götha.**

**Liebig's Kumys-Extract**  
ist bis jetzt von allen für Lungenschwindsucht, Tuberculose, Magenleiden und Darmkatarrh in der Medicin angewendeten Heilmitteln von den tüchtigsten Aerzten als das Beste empfohlen worden, denn es hat alle diese Krankheiten rasch geheilt.  
(4771 W. 2.)  
Brochüren sowie Gebrauchsanweisung versendet auf Verlangen vorher gratis und kann der Kumys-Extract bezogen werden der Flacon mit 15 Sgr. In Kisten von 4 Flacon ab durch das  
**General-Depot BERLIN, Gneisenaustrasse 7a.**

**Prima Traubenzucker**  
empfiehlt zu Fabrikpreisen (5167 W. 3.)  
Dito Badiel in Frankfurt a/D.  
Für Gas- u. Wasserleitungen großes Lager von  
englische schmiedeeiserne Röhren und Verbindungstücke, auch  
**feuerfeste Steine**  
In Qualität sehr billig bei (5172 W. 3.)  
**H. A. Hampers,**  
Köln a/Rh., Ursulastroßer 12.

**Gratis**  
Der beste und kürzeste Weg  
**!!! zur sichern Heilung !!!**  
Kranken und Leidenden sende ich auf portofreies Verlangen franco und unentgeltlich den Erstausg. der neu erschienenen 28. Auflage der sehr bewährten Brochüre: „Die einzig wahre Naturheilweise“ oder „Sichere Hilfe für innerlich und äußerlich Kranke jeder Art, auch gegen alle Geschlechtskrankheiten.“  
5144 W. u. B. 4.  
**Gustav Germann in Braunschweig.**  
Gratis

**Kropfhälse**  
Behandelt schnell und sicher **L. Fork** senior in Limburg a. d. Lahn. Die Mittel werben Gebrauchsanweisung sende unter Nachnahme von Ebr. 1. 20 Egr. (5183 W. 3.)

**Das berühmte Gehör-Oel**  
von Dr. John Robinson in London hat sich als fast bewährt bei unangenehmer Taubheit, Schärdrigkeit, Taufen und rheumatischen Schmerzen Ohrenausfluss, Ohrenzwang u. i. m., wozüber Attest in Original-Briefen von ärztlichen Autoritäten u. Personen von Reputation vorliegen. Zu beziehen durch  
5136 W. 4.  
**J. Axer,**  
Handlung in Eost in Bremen.

**Fußboden-Tapeten.**  
Erfah für Hochhäuser, übertrifft an Dauerhaftigkeit den Pflast und ist um 2/3 billiger, dient zur Belegung der Fußböden in Zimmern und Salen. In allen Dessins. Auch in Holzfarbe zur Belegung von Tischen u. c. und zur Trockenlegung feuchter Wauer. Auf langen Proben und Preise.  
Nur durch die Niederlage von  
**E. Soxhlet, Wien II. Nothe Sternngasse 20.**

Die **Wunder-Kamera.**  
Eine neue optische Einrichtung, mittelst welcher man jedes Bild Photographie u. in Wasser Vergrößerung plastisch an der Wand erscheinen lassen kann. Eine reizend Unterhaltung. Preis sammt Apparat  
gehört 8 Thaler.  
Interessant und amüßant für Jung und Alt, für Gesellschaften als bessere Belustigung der langen Winter-Abende.  
**Wunder-Camera. Preis 8 Thaler.**  
Einzig und allein zu beziehen, gegen Vorbersendung des Betrages, da von hier aus Nachnahme nicht gestattet ist, durch die Niederlage von  
**E. Soxhlet, Wien II. Nothe Sternngasse 20.**

...schen  
ur  
ung  
(W. 4.)  
nfallt  
  
...ung  
rg,  
...en und  
...letzte  
...W. 1)  
...mer!  
...mischer  
...e. Ge  
...e Per  
...erins  
...tigung  
...Ben  
(W. 4.)  
...in der  
...angen.  
...ng von  
...noerf.  
...Federn  
...Bauten.  
(W. 2.)  
...uen,  
...sich  
...soeben  
...0,000  
...berles:  
...ung.  
...lliger  
...heiten  
...erben-  
...olog.  
...eis 1 fl.  
...Den  
...und  
...Zau-  
...leben.  
...auf  
...cht mit  
...en, da  
...beheim-  
...nken  
...Buch-  
...4.)  
...aft.  
...englische  
...ung von  
...W. 4)  
...blenz.  
...Gravirarbeiten für jede Branche  
...Schablonen, Bleimark, ...  
...Best-  
...Sorten  
...schsten  
...n wir  
...f von

**Glycerinseife** unter Garantie mildesten Seifen-Verfahrens gepreßt in 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 Pfund und 1/32 Pfund-Quantitäten erhaltend per Ctr. für fl. 40, bei kleinerem Quantum in 1 Ctr. Packung verpackt billigst und defende jedes beliebige Quantum gegen Rücknahme oder auch bei Abgabe guter Befehlsreferenzen. (5135 W. u. B. 7.)  
**Stuttgart.** C. Aug. Biegler.  
 13. Colverstr. 13.

**Gehör-Oel,**  
 ein in den meisten Fällen sicher wirkendes Mittel gegen alle Krankheiten des Gehörorgans, besonders mit Gebrauchsanweisung gegen Entzündung von Ohr in Ohrmarken oder gegen Rücknahme  
 C. Stöckhardt in Frankfurt a. M. 5155 W. B. 1.  
 Stuttgart.

**Bierzeug**  
 von andrerseits. Mähring kann fortwährend gepreßt u. ungetreut in Eis verpackt von mir bezogen werden.  
 M. Hoff, Brauereimeister,  
 5104 W. 2. Lindenmayer'sche Brauerei

**Specialität in Auszugtischen**  
 mit patentierten eisernen Böden nach Pariser Modell verbessert. Niederlage:  
**Stuttgarter Hauptwälderstr. 40.**  
 Die Herren Möbelfabrikanten und Schreinermeister erlaube mir in Kenntnis zu setzen, daß obige Böden auf genaue Befehlsung von mir bezogen werden können. (5190 W. 3.)  
**Weslach b. Stuttgart.**  
 Christ. Schweinle, Tischgeschäft.

**Glycerin**  
 edelste Säure- und Gährungsstoff für Bierbrauereien und Weinhandlungen empfiehlt  
 Otto Badié in Frankfurt a. D.

**Patentirte Feueranzünder**  
 ersparen Mühe und Zeit, ermdiglichen größte Reinlichkeit. Ein gross & ein klein ausschliesslich zu beziehen vom  
 General-Depot (5170 W. B. 1.)  
 C. Stöckhardt in Frankfurt a. M.  
 Zahlreiche Proben gratis!

**Façon-Strickmaschinen**  
 neuester Construction, wodurch das Ausbrechen der Stenge vermieden und eine zwei Drittel längere Laufzeit der Nadel erzielt wird, empfiehlt  
**J. S. Morgenroth,**  
 (5153 W. 4.) Leipzig, Moritzstr. 17.

**Das Hopfen-Commissions-Geschäft**  
 von  
 Georg Friedr. Brunner  
 in Nürnberg, Dalkplatz,  
 neuer Postenmarkt, Halle No. 1.  
 strengster Rectifizirung und Lagerung von Hopfen aller Sorten und Sorten. (5140 W. 1.)

**Darm- u. Fellhändlern**  
 empfehle gute und billige Galze. (W. u. B. 3.)  
 Gustav Schallehn in Magdeburg

**Linoleum**  
 elegant, geräuschlos, dauerhaft, hochboden-erzypid (Hauter!)  
 Preislisten franco bei E. Stöckhardt  
 in Frankfurt a. M. (5157 W. B. 1.)

**Geldbeutel**  
 Socialfabrik in allen Wäulern. Solide Arbeit und reelle Preise. Preiscontant verkauft franco  
 (5162 W. u. B. 7.)  
**R. Bechstein,**  
 Geldbeutel-Fabrik.  
 Berlin, Lindenstrasse 38/39.

**Heidelbeergeist**  
 reinlich billigt  
 Royold Dornheimer,  
 Dachsen in Baden.

**Lotterie-Collecturen**  
 werden übernommen und prompt besorgt durch das  
 Comptoir (5166 W. u. B. 1.)  
**G. Biegler, Weissenfels a. S.**

**Zahnschmerzen,**  
 die schnell jedes Zahnleiden, d. heiligt sofort Zahnschmerzen Höcker's amtl. gepreßte Zahnweissel-entz. mit Pulver, zu beziehen gegen Einsendung von 45 kr. in Marken oder gegen Rücknahme von  
 C. Stöckhardt in Frankfurt a. M. 5155 W. B. 1.

**Rheinwein-Champagner**  
 beste Qualität die fl. 17 1/2 Cgr.  
**Apfelwein-Champagner**  
 die fl. 12 1/2 Cgr. zu haben bei  
 Frankfurt a. M. August Grote.  
 (51 W. 2.) Schnellstrasse 10.

**Inserate!**  
 Einem l. Inserierenden Publikum zur Nachricht, daß wir in Augsburg eine  
**General-Agentur für das Königreich Bayern**  
 errichtet haben, in deren Verlag das  
**Augsburger Anzeig-Blatt**  
 (Ausgabe 4000 à Zeile 4 kr.) (eine der bestbetreuten dortigen Zeitungen) erscheint.  
 Wir empfehlen uns zur Entgegennahme von Inseraten für diese und alle übrigen Zeitungen und sichern prompte und billige Bedienung zu.  
**Süddeutsche Annoncen-Expedition**  
 Stuttgart. Frankfurt a. M. Mannheim etc.  
 General-Agentur für Bayern: Lampart & Comp. Buchhdlg. Augsburg.  
 (5163 W. 1.)

Inhaber der  
**Fortsschritts-Medaille**  
 1871. Nim.  
  
 Inhaber der  
**großen Verdienstmedaille**  
 Wien 1873.  
 Die Instrumenten- und Saiten-Fabrik von Lorenz Kriner, Königl. Hof-Instrumentenmacher  
 Stuttgart (Württemberg)  
 empfiehlt ihre Fabrikate in allen Arten von Saiteninstrumenten nach den besten Modellen gearbeitet, besetzt stets Violinen und Cellas von allen italienischen und deutschen Meistern. Großer Lager feinsten Prima-Concert-Saiten, sowie alle Sorten von Darmsaiten. Ausgesuchte nach eigenem Verfahren verfertigte überspannte Saiten.  
**Specialität.**  
 Ganz neu erfundene gedöhlte Patents  
**Salon-Fisern**  
 die jetzt unübertroffen und einzig bestehend in ihrer Art. Fabrication von besseren Sorten  
 Sieb- und Mundharmonikas.  
 Preislisten gratis be. sandt.  
 Export. Ein gros.

**Thomas Francis & Cie in Birmingham**  
 älteste Fabrikanten von schmiedbaren Zohlen- und Abfangnägel (auch unter dem Namen „neue Patents-Zahnägeln“ bekannt) haben auf der  
**Wiener Weltausstellung**  
 wegen der vollkommensten Form und vorzüglichen Qualität ihrer Fabrikate  
**die Fortsschrittsmedaille,**  
 die einzige Auszeichnung für schmiedbare Nägel, erhalten. (5114 W. 1.)  
 Frühere Prämierungen: **Paris 1867 Havre 1869.**  
 Als alleiniger Depositar des genannten Hauses für den ganzen Zollverein unterhalte ich von besten Artikeln vorräthiges Lager und empfehle dieselben zur geneigten Abnahme.  
 Ich mache noch besonders darauf aufmerksam, daß zum Unterschiebe von anderen ähnlichen Fabrikaten jedes Packet oder Pack mit einem Zettel mit der Fabrikmarke (Gesronter Löwe mit Nadel) worauf die Buchstaben C T) trägt.  
 Proben, Zeichnungen und Preiscontanten werden prompt versandt.  
**Cöln, im August 1873.**  
**C. Türff's.**

**Uhren**  
 in Gold und Silber für Herren und Damen, Wiener Regulatoren, Pariser Stand-Uhren, bessere Schwarzwälder, Rufus- und Weder-Uhren in bekannter guter Qualität.  
**Uhrketten und Schlüssel**  
 von reinem Talmygold in beliebiger Façon.  
 Sämmtliche Waren in schönster Auswahl zu den billigsten Preisen mit Garantie in der ersten und größten Uhrenhandlung von  
 2003 W. u. B. 1.  
**Jos. Saiber, Uhrmacher.**  
 Stuttgart. 10 Hauptwälderstrasse 10.

**C. F. Leonhard & Co., Stuttgart, Wilhelmsstr. 1.**  
 Wir erlauben uns hiermit unsere große Auswahl reingehaltener, vorzüglicher  
**Bordeaux- und Ungar-Weine**  
 in Original-Gebinden, verjollt und unversollt, in Flaschen 1/2, u. 1/4, von fl. 2. 30. bis fl. — 12 kr. Toroler „Margemine“ in Flasche fl. 1. — Vöslauer „Golder“ pr. Fl. fl. 1. 30. Affenthaler „Beerwein“ pr. Flasche 48 kr.  
**Französischen Champagner**  
 von Jules Ramm u. Co., Reims, in 1/2 und 1/4, Flaschen von fl. 3. 15. bis fl. 2. 15. von Deuoe Cluquet-Bonardin fl. 4. 30.  
**Italiensische Champagner**  
 von G. G. Keller, Kuchler, Esslingen fl. 1. 21. von der Hofheimer Kellereigellschaft fl. 1. 45. bis fl. 1. 30. von Schrüder & Söhne in Schiltdorf fl. 2. — bis fl. 1. 18. belien zu empfehlen und dabei zu bemerken, daß wir sowohl hier als im Schloßheller in Bränden in ein großes Lager vorräthig haben.  
**Roth- und weißer Land-Weine**  
 halten, welche wir von fl. 70. bis zu fl. 150. pr. 300 Litros in beliebigen Quantitäten abgeben. 5106 W. 3

**J. D. Thies,**  
**Uhren-Handlung en gros,**  
 (4711 W. 6.)  
 von J. D. Thies  
**Reinsburgstrasse Nr. 7. Stuttgart.**

(4551. W. B. 2.) **Scherz-**  
**Cigarren-Spizen von Holz,**  
 mit dem höchsten beweglichen, fein gezeichneten Komischen Figurengruppen, die besten Genres, in Einzel-Exemplar per D. d. 2 fl. 10. oder, sowie alle Sorten originaler Zigarren-Artikel nur für Herren.  
**Emil Sturm jun., Holzwarenfabr.,**  
 Artikel-Vertrieb bei Waldheim in Sachsen.  
 Stuttgart.

**Bierzeug.**  
 Feinsten Zeug von gesunder Mähring verfertigt fortwährend in Eis verpackt à 30 kr. per Liter.  
 5095 W. 2.  
**Wulfe'sche Brauerei.**

**Speise-Schweinejmalz.**  
 Tafeljmalz, nur frische nach Geleben riechende Qualität per Originalgebinde von 2-3 Ctr. à fl. 23-29, dagegen villicoex fl. 28, in Röhrl Tafeljmalz per Fl. 19 fr., villicoex 18 fr.; bei Tafeljmalz Garantie für feinste Speiseware. 1. Rindjmalz, bei Kibel à 31-32 kr. (5133 W. u. B. 7.)  
**Stuttgart.** C. Aug. Biegler.  
 13. Colverstr. 13. Schweinejmalzhandlung  
 Kreisoberhandlung lasse ich nach Maßgabe des jeweiligen Marktpreises fl. 10 von 100 Litros eintragen.

**Kautschuk (Gummi)-Schläuche**  
 für Wein, Bier, Branntwein, Essig, Oel, heisse Flüssigkeiten, Dampf, Gas, Weinfiltrir-Apparate continuirlich, Betrieb, etc. Kellerei- und Brauerei-Krittel laut Zeichnungen empfehlen (5076 W. u. B. 7.)  
  
**Gebr. Schiebar**  
 Esslingen  
 Württemberg.

**Fangeisen für Raubzeug**  
 wie: Schwanenhäute, Lellereisen, Fischhaken, Osterfallen, Döschungen, Warden, Nests, Fischfallen, Rautschnecken, Raubdoggel, Eisen auf Hühner anzuwenden, Kautschuk und Vogelfallen, Feder, Nisthütchen in jeder Sorte, Klapphähne, Klappbretter, etc. etc. Sattleren etc. fertigt  
**Adolph Wipser in Moers, Rheinprovinz.**

**Hopfen**  
 in aufgegebenster Qualität.  
**Neue Säcke**  
 für Hopfen und Getreide, ferner:  
**Prima-Patent-Wagenfett**  
 in verschiedenen Farben, in Fässern, Kisten und Schachteln billigst zu haben bei  
**Carl Geissler,**  
 Stuttgart, Silberburgstrasse 147.

Für den Detail-Verkauf eines benannten Heile mittels suchen wir in allen Orten Süddeutschlands tüchtige Agenten. Der Betrieb eignet sich für alle Ladengeschäfte und ist bei vollständigem reellen Waare, der Verdienst ein sehr lohnender. Offerten sub H. F. 1. 1. bezieht C. Stöckhardt's Süddeutsche Annoncen-Expedition in Frankfurt a. M. oder Stuttgart. (5160 W. u. B. 1.)  
 Ich suche für mein Comptoir einen tüchtigen jungen Kaufmann, welcher Sprachkenntniß besitzt und die alleinige Führung der Bücher (doppelte Buchführung) übernehmen kann. Gebüh. Briefen sub Z. 176 durch C. Stöckhardt's Süddeutsche Annoncen-Expedition Frankfurt a. M. oder Stuttgart. (5159 W. u. B. 1.)

Ein cautionsschüßes, mit den besten Referenzen versehenes Commissions-Geschäft in Frankfurt a. M. übernimmt die Vertretung leistungsfähiger Häufel, Muster, Preiscontanten mit Angabe der Bedingungen vermittelt sub E. X. 7097 C. Stöckhardt's Süddeutsche Annoncen-Expedition in Frankfurt a. M. oder Stuttgart. (5161 W. u. B. 1.)

Cautionsschüßes, älteren Herren kann als Tagelöhner tüchtige angenehme Stellung nachgewiesen werden. Offerten sub H. A. 90 bezieht C. Stöckhardt's Süddeutsche Annoncen-Expedition in Frankfurt a. M. (5156 W. B. 1.)  
**Öpplingen.**  
 Zu vermieten.  
 In einem neugebauten Hause in nächster Nähe des Bahnhofs in schönster Lage der Stadt sind 3 Etagen mit je 1 Salon und 5 heizbaren Zimmern, Küche (mit Wasserleitung), Speisekammer, geschlossenen Corridor, 1 großes Mannegezimmer, Keller und Hofplatz bei Marini b. 3. zu vermieten. Preis billig. Näheres bei der Süddeutschen Annoncen-Expedition Stuttgart. (5125 W. 3.)